

# Inhalt

---

<b>Danksagung .....</b>	<b>9</b>
<b>1. Eine Einleitung.....</b>	<b>13</b>
1.1 Gender und Care. Theoretische Verortungen.....	16
1.2 Trans und nicht-binäre Sorge als Forschungsfeld .....	21
1.3 Geschlechterordnungen in Bewegung .....	26
1.4 Leitende Fragen und Aufbau des Buches .....	30
<b>2. Sorgende Ethnographie und Geschlechtliche Zusammenarbeit .....</b>	<b>35</b>
2.1 Insider-Ethnographie queeren und Forschungsumwege gehen .....	36
2.2 Zwischen Aktivismus und Wissenschaft. Engagierte Ethnographie in trans und nicht-binären Räumen .....	45
2.3 Sorgende Ethnographie als Forschungsstrategie.....	50
2.4 Suizid und Co-Schmerz. Forschungsethische Herausforderungen Sorgender Ethnographie .....	55
2.5 Geschlechtliche Zusammenarbeit als queere Forschungspraxis .....	59
2.6 »Forscht mit uns, nicht über uns.« .....	65
2.7 Zusammenfassung .....	69
<b>3. »Da wirst du von mir eine ganz andere Geschichte hören.« Trans Prekarität, Klasse und Care .....</b>	<b>71</b>
3.1 »Ich mache hier einfach meinen kleinen Beitrag.« Trans Prekarität, Care und Metronormativität.....	73
3.2 »Trans war für mich ein Ausstieg.« Als erwerbslose nicht-binäre Person Care organisieren .....	83
3.3 »Die haben Geld, aber niemanden, der sie begleitet.« Trans Sorgeketten .....	89
3.4 Queere ökonomische Gerechtigkeit. Praktiken der Ent_Prekarisierung.....	96

3.5	Zusammenfassung .....	99
<b>4.</b>	<b>Zwischen selbstsorgender Fürsorge und Selbstunternehmer_innentum .....</b>	<b>101</b>
4.1	»Wie willst du durch die Welt gehen?« Butch-Care zwischen Selbstheilung und Selbstunternehmer_innentum .....	104
4.2	Von Spendendosen und trans_formativer Arbeit. Für_Sorge in einer Stimmgruppe .....	112
4.3	»Weniger denken, mehr fühlen.« Experimentelle trans Körperarbeit als Care-Aktivismus .....	117
4.4	»Wir werden stärker, wenn wir uns umeinander kümmern.« Selbstbestimmte Trans-Fürsorge .....	125
4.5	Zusammenfassung .....	132
<b>5.</b>	<b>Care jenseits von Transnormativität – nicht-binäre Für- und Selbstsorge ...</b>	<b>137</b>
5.1	Nicht-binärer Aktivismus als Raum der Trans_formation .....	139
5.2	»Wir denken miteinander auf Umwegen.« Trans_formative Sorgearbeit am Küchentisch .....	147
5.3	»Deswegen brauchen wir Selbstsorge: weil die Gesellschaft uns so wenig unterstützt.« Sorgearbeit für nicht-binäres Wohlergehen .....	152
5.4	Begleitender Austausch, Transitionszuarbeit und Trans-Sibling-Care als Geschlechterarbeit .....	159
5.5	Zusammenfassung .....	166
<b>6.</b>	<b>Sorgende trans Gemeinschaften aufbauen – von der Isolation zur Kollektivierung von Care .....</b>	<b>169</b>
6.1	Sorgende trans Gemeinschaften aufbauen. Fürsorge-Netze und Mikrozellen ....	172
6.2	»Aus der Vereinzelung raus«. Transpädagogische Sorgearbeit gegen Isolation und für einen anderen Blick auf Geschlecht .....	176
6.3	»Trans-Hilfe hat den Weg zur Selbstfindung ausgebaut, ausgesteckt mit Wegweisern und Steighilfen.« Wege der Institutionalisierung .....	181
6.4	<i>Becoming trans-professional</i> . Ein Weg vom Betroffenen zum Experten .....	186
6.5	Hängematte, Durchlaufstation oder Aktivist_innenschmiede? .....	191
6.6	Fürsorge unter trans Aktivist_innen .....	193
6.7	Zusammenfassung .....	196

<b>7. Wege in eine sorgende Zukunft – Trans_formation durch Care .....</b>	<b>199</b>
7.1 »Es kann auch um mich gehen, während ich andere unterstütze.« Sorgepraktiken des Zukünftigen .....	201
7.2 Trans und nicht-binäre Zukünfte zwischen ökonomischer, körperlicher und rechtlicher Trans_formation .....	211
7.3 Ist die Zukunft nicht-binär? .....	217
7.4 Zusammenfassung .....	220
 <b>8. Für_Sorge trans_formieren! Fazit und Ausblick .....</b>	<b>223</b>
8.1 Trans und nicht-binäre Sorgearbeit in der Corona-Pandemie .....	228
 <b>Literaturverzeichnis .....</b>	<b>231</b>
 <b>Quellenverzeichnis .....</b>	<b>251</b>
Interviews .....	251
Feldnotizen .....	252